

Handbuch

Easee Home / Easee Charge



easee

Easee wurde im Januar 2018 gegründet. Wir sind auf die Entwicklung, Produktion und den Vertrieb von Produkten in verschiedensten Branchen spezialisiert - Kernkompetenz ist die Entwicklung von superkompakter Leistungselektronik, Industriedesign sowie Fertigung. Wir verfügen auch über langjährige Erfahrung in der Ladebranche, wo wir eine Schlüsselrolle bei der Entwicklung einer der weltweit führenden Ladelösungen gespielt haben.

Wir sahen schon früh die Notwendigkeit, eine eigene Ladestation zu entwickeln, die allen Herausforderungen gerecht wird und konnten irgendwann nicht mehr still sitzen und haben unsere Chance gepackt: Sie musste klein, kraftvoll und sexy sein. Darüber hinaus war es unser Ziel, eine Lösung zu schaffen, die ein integrativer Teil des künftigen Smartgrids wird.

Die Easee Ladestation soll dir nicht nur ein fantastisches Erlebnis bieten, sondern auch das enorme Wachstum der Elektromobilität fördern, ohne dass das Stromnetz je überlastet wird.

Wir haben unser gesamtes emotionales Register durchlaufen und unsere ganze Leidenschaft in die Entwicklung des Produkts gesteckt, um dir die bestmögliche Experience zu bieten. Und das wird sich in Zukunft auch nicht ändern!

Wir hoffen sehr, dass du deine neue Ladestation genau so lieben wirst wie wir!

→ **Trete dem Easee Owners Club auf Facebook bei**
und erfahre als Erster von neuen Entwicklungen!

→ **Folge uns** auf Facebook und Instagram.

5
8
10
11
12
14
15
18
24
26
27
28
29
31

Sicherheitshinweise

Bestimmungsgemäße Verwendung

Ein intelligenter Laderoboter

Produktübersicht

Technische Daten

Dein Gebäude, Stromnetz und E-Auto

Planung der Installation

WiFi-Interface

Funktionen des Laderoboters

Wie lade ich auf?

Preisabhängiges Laden

Interface des Laderoboters

Fehlermeldungen der Lichtleiste

Praktische Informationen

DIESES DOKUMENT ENTHÄLT ANGABEN, DIE OHNE VORHERIGE ANKÜNDIGUNG GEÄNDERT WERDEN KÖNNEN.

Die neueste Version dieser Herausgabe kann unter www.easee-international.com/de/kunden-support heruntergeladen werden.

Ohne die schriftliche Zustimmung von Easee AS darf kein Teil dieser Veröffentlichung in irgendeiner Form oder auf irgendeine Weise, ob elektronisch oder mechanisch, reproduziert oder übermittelt werden, einschließlich und ohne darauf beschränkt zu sein, durch Kopieren, Aufzeichnen, Datenempfang oder Computernetzwerke.

Easee und alle anderen Easee Produktnamen und Slogans sind Markenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von Easee AS. Produkte von Easee können durch ein oder mehrere Patente geschützt sein.

Alle anderen genannten Produkte und Dienstleistungen können Markenzeichen oder Handelsmarken für Dienstleistungen ihrer jeweiligen Eigentümer sein.

Die Abbildungen des Produkts und der Benutzeroberfläche sind exemplarisch und können vom tatsächlichen Erscheinungsbild abweichen.

Mai 2020 - Version 2.12

© 2020 von Easee AS. Alle Rechte vorbehalten.

Sicherheitshinweise

Lies das gesamte Handbuch vor Installation und Bedienung des Produkts sorgfältig durch. Beachte folgende Hinweise:

Sicherheitshinweise für die Installation

- Das Produkt darf ausschließlich von einer zugelassenen Elektrofachkraft installiert, repariert oder gewartet werden. Dabei müssen alle gültigen kommunalen, regionalen und nationalen Vorschriften für elektrische Anlagen eingehalten werden.
- Lebensgefahr durch hohe elektrische Spannung.
Niemals Veränderungen an Bauteilen, Software oder Anschlussleitungen durchführen.
- Die Installation darf nicht in der Nähe brennbarer, explosiver Medien, Überschwemmungsbereichen (Tiefgarage) oder Bereichen erfolgen, in denen die Gefahr fließenden Wassers besteht.
- Das Produkt muss an einem endgültigen Standort installiert werden. Die Anschlüsse am Chargeberry und der Rückplatte sind für eine begrenzte Anzahl von Steckzyklen ausgelegt.
- Das Produkt muss an einer Wand oder Struktur mit ausreichend Tragkraft installiert werden.
- Die Anschlussklemmen in der Rückplatte sind bei geschlossenem Stromkreis stromführend und dürfen in keinem Fall direkt oder mit anderen Gegenständen in Kontakt gebracht werden als der Einsteckelektronik (Chargeberry).

- Der PIN-Code befindet sich auf der Vorderseite des Chargeberry und wird für die Installation benötigt. Nach der Installation den PIN-Code von der Ladestation entfernen und an einem sicheren Ort, z. B. auf der Rückseite des Handbuchs, aufkleben.
- Das mitgelieferte Schloss zum Schutz vor unsachgemäßem Entfernen der Einsteckelektronik (Chargeberry) muss nach Installation angebracht werden. Der Schlüssel ist sicher und für Kinder unzugänglich aufzubewahren.
- Je nach Installationsart sind vor der Installation eventuell Genehmigungen erforderlich, z. B. bei einer Erhöhung der Hausanschlussleistung.
- Die Ladestation ist beim Netzbetreiber anzumelden.

Sicherheitshinweise für die Bedienung

- Lebensgefahr durch hohe elektrische Spannung.
Niemals Veränderungen an Bauteilen, Software oder Anschlussleitungen durchführen.
- Niemals das Produkt verwenden oder berühren, wenn es beschädigt ist oder nicht ordnungsgemäß funktioniert.
Das Produkt im Notfall (Rauch, Brand, Funken oder andere nicht ordnungsgemäße Funktionen) sofort über den FI-Schalter abschalten und Kunden Support (siehe S. 31) verständigen.
- Die vorgeschriebenen Wartung-, Installations- und erforderlichen Reparaturarbeiten stets von einer zugelassenen Elektrofachkraft durchführen lassen.
- Produkt nicht mit Wasser löschen oder mit fließendem Wasser reinigen.
- Das Produkt nicht in Wasser oder in andere Flüssigkeiten tauchen.
- Wenn die Lichtleiste am Produkt rot aufleuchtet, liegt ein Fehler vor. Für weitere Informationen siehe S. 29.

- Dieses Produkt ist nicht für eine Bedienung durch Personen mit eingeschränkten physischen, psychischen bzw. sensorischen Fähigkeiten (darunter Kinder) bzw. Personen ohne Kenntnis des Produkts vorgesehen.
- Es ist dafür zu sorgen, dass Kinder nicht mit dem Produkt spielen.
- Niemals die Kontakte der Typ-2-Ladebuchse berühren und keine Fremdkörper in das Produkt einführen.
- Das Ladekabel niemals verwenden, wenn es beschädigt ist oder die Anschlüsse nass oder verschmutzt sind.
- Keine Verlängerungskabel oder nicht zugelassene Adapter in Kombination mit dem Produkt verwenden.
- Das Ladekabel niemals knicken, überfahren oder großer Hitze aussetzen.
- Das Ladekabel ausschließlich am Stecker aus der Ladehalterung ziehen.
- Das Ladekabel nicht in die Verkehrswege anderer Verkehrsteilnehmer legen und stets so positionieren, dass keine Stolpergefahr besteht.
- Ladestation und Ladekabel vor Witterungseinflüssen wie direkter Sonneneinstrahlung, Wind, Regen, Feuchtigkeit und Nässe schützen und niemals mit feuchten oder nassen Händen anschließen.
- Das Produkt nicht in der Nähe von starken elektromagnetischen Feldern benutzen oder in der direkten Umgebung von Funktelefonen.



Entsorgung

Dieses Elektro- bzw. Elektronikgerät darf nicht im Hausmüll entsorgt werden. Zur Rückgabe von Altgeräten stehen dir kostenfreie Sammel- und Annahmestellen in deiner Nähe zur Verfügung. Sofern das alte Elektro- bzw. Elektronikgerät personenbezogene Daten enthält, bist du selbst für deren Löschung verantwortlich, bevor du es zurückgibst.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieses Produkt ist ausschließlich für das Aufladen von elektrisch betriebenen Fahrzeugen vorgesehen, welche mit nicht gasenden Batterien (beispielsweise Bleiakkumulatoren) ausgestattet sind.

Das Produkt darf nur mit einem Ladekabel nach IEC 62196 verwendet werden. Das Produkt muss fest an einer Wand oder Struktur mit ausreichend Tragkraft montiert sein und darf nur mit den zugelassenen Betriebsparametern und unter den festgelegten Umweltbedingungen betrieben werden (siehe S. 12).

Andere Verwendungen als die hier angegebenen sind unzulässig.



Ein intelligenter Laderoboter

Wir haben uns entschieden, eine Ladestation zu entwickeln, die auch ein intelligenter Energiemanager für dein Zuhause sein kann.

Deshalb haben wir das Produkt von Grund auf neu gebaut und Technologie auf eine neue und revolutionäre Weise entwickelt. Zudem wollten wir nicht nur eine super-intelligente Ladestation kreieren, sondern auch Platz sowie Kosten einsparen und die Umwelt schonen.

Das Ergebnis ist eine Ladestation, die nicht nur die Steckdose ersetzt, sondern dir auch mehr Leistung, intelligentere Kontrolle und ein höheres Maß an Sicherheit gibt.

Für automatische Software Updates können die Ladestationen in ein lokales WiFi eingebunden oder via Mobilnetz mit dem Internet verbunden werden (alle Ladestationen haben eine integrierte eSIM). Du kannst mehrere Ladestationen pro Stromkreis integrieren¹.

Die Produkte sind zudem so konzipiert, dass sie im zukünftigen Smartgrid als intelligente Energiemanager eingesetzt werden können und verfügbare Energie zum richtigen Zeitpunkt nutzen.

Auch sind die Ladestationen 70 % kleiner und leichter als vergleichbare Lösungen; sie wiegen nur 1,5 kg und sparen so mindestens 4 kg Kupfer und Kunststoff pro hergestellter Ladestation ein.

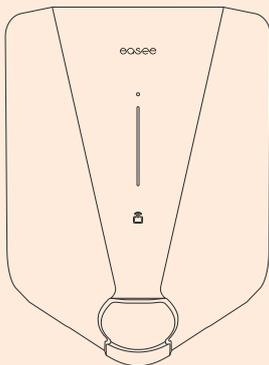
Unsere Produkte werden in Norwegen entwickelt und hergestellt.

¹ Die Easee-Home Edition ist für bis zu 3 Ladestationen pro Stromkreis ausgelegt, während Easee Charge unbeschränkt skalierbar ist.

Produktübersicht

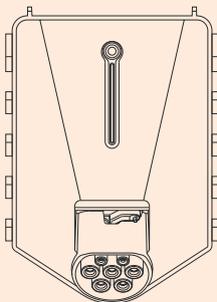
Frontabdeckung

*Schutz der Elektronik vor
äußeren Einflüssen*



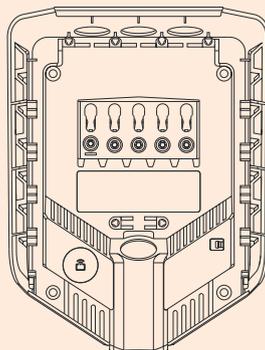
Chargeberry

*Beinhaltet die Elektronik zum
Aufladen des Fahrzeugs*



Rückplatte

*Zum Befestigen und
Verbinden mit der
Ladeinfrastruktur*



Montage-Set



x2



x3



x2



x5

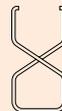


x4



x1

Werkzeug



x1

Technische Daten

Ladevorgang

Ladeleistung: 1,4 - 22 kW

Ladebuchse: Typ 2 (IEC 62196)

Anzahl der Phasen: 1, 2 oder 3

Spannung: 3 x 400 V AC / 230 V AC ($\pm 10\%$)

Netzfrequenz: 50 / 60 Hz

Automatische Verriegelung der Ladebuchse

Eingebauter Energiezähler

Easee Home: Lastverteilung auf bis zu 3 Ladestationen

Easee Charge: Lastverteilung erweiterbar auf mehr als 3 Ladestationen

Sicherheit

Eingebaute Fehlerstrom-Schutzeinrichtung (RCD) Typ B (30 mA AC / 6 mA DC).

Diese wird durch das Aus- und Einstecken des Ladekabels automatisch zurückgesetzt.

Schutzgrad: IP54

Schlagfestigkeit: IK10

Brennbarkeitsklasse: UL94

Isolationsklasse: II

Überspannungsschutz: III

Datenübertragung

Verbindung mit WLAN 2,4 GHz b/g/n

Ladesteuerung mit der Easee App

Eingebautes 4G / GPRS (Abonnement erforderlich)

RFID / NFC-Leser

OCCP 1.6 über unsere API

Sensorik und Anzeigen

Lichtleiste mit LEDs zur Statusanzeige

Berührungstaster zur Deaktivierung des preisabhängigen Ladens und Aktivierung des WLANs

Automatischer Helligkeitssensor (LED)

Installation

Maximaler Kabelquerschnitt: 16 mm²

Anzugsdrehmoment: 5 Nm

Abisolierlänge: 12 mm

Allgemein

Abmessungen (mm): 256 x 193 x 106 (H x W x T)

Betriebstemperatur: -30 °C bis +40 °C

Gewicht: 1,5 kg

Dein Gebäude, Stromnetz und E-Auto

Der Laderoboter ist so konzipiert, dass er niemals der Kapazitätsengpass wird. Er passt sich automatisch an das Stromnetz, das E-Auto und die Kapazität des Gebäudes an. Im folgenden Diagramm siehst du, welches Ladeergebnis du je nach Installationsart erzielen kannst.

Beachte! Die Installationsart sowie Kabelquerschnitte sind durch die qualifizierte Elektrofachkraft gemäß gültigen kommunalen, regionalen und nationalen Vorschriften für elektrische Anlagen festzulegen.

Stromkreis- sicherung ²	Laderoboter Einstellung	400V TN ³	
		1-phasig (kW)	3-phasig (kW)
Ampere (A)	Ampere (A)		
10	6	1,4	4,2
16	13	3,0	8,9
20	16	3,7	11
25	20	4,6	13,8
32	24	5,8	17,3
40	32	7,4	22

² Bezogen auf maximal 80 % Last der Sicherung.

³ Beispiel für 400 V TN, abweichende Werte für andere Netzarten.

Planung der Installation

WARNUNG!

Das Produkt darf ausschließlich von einer zugelassenen Elektrofachkraft installiert, repariert oder gewartet werden. Dabei müssen alle gültigen kommunalen, regionalen und nationalen Vorschriften für elektrische Anlagen eingehalten werden.

Nach Fertigstellung muss stets ein Sicherheitsnachweis durch den Installateur erstellt werden.

Bei der Planung ist es wichtig, die Installation immer auf die gesamte Kapazität der Parkanlage auszurichten, um zukünftig einfach erweitern zu können.

Bei Verwendung mehrerer Ladestationen an einem Stromkreis, wird der Gesamtstrom dynamisch zwischen den angeschlossenen Ladestationen aufgeteilt. Die verbundenen Ladestationen kommunizieren über Funk mit dem Hauptgerät und stellen so sicher, dass der festgelegte Gesamtlaststrom der Ladeinfrastruktur nicht überschritten wird. Der Gesamtlaststrom wird während der Konfiguration lokal per Smartphone oder über das Easee Cloud Portal festgelegt.

Die sichere Funktion der Ladestation ist unmittelbar auch mit der elektrischen Sicherheit in der Gebäudeinstallation verbunden. **Beachte unbedingt alle gültigen kommunalen, regionalen und nationalen Vorschriften für elektrische Anlagen.**

Prüfe vor Beginn der Installation Folgendes:

- An welchem Ort soll die Ladestation installiert werden?
- Ist die Anschlussleistung im Haus ausreichend oder muss sie erhöht werden? Muss eine neue Leitung verlegt werden? (Eventuell ist eine Genehmigung notwendig.)
- Sollen zukünftig weitere Ladestationen vorgesehen werden?
- Ist im Verteiler für den Ladestromkreis eine Fehlerstrom-Schutzeinrichtung (RCD) installiert? Falls ja, welche (Typ A oder Typ B)?
- Wie sind die Leitungen abgesichert?
- Welche Anschlussart wird benötigt?

Achte bei der Planung der Installation außerdem auf:

- die richtige Auswahl des Erdungssystems, der Leiter und der Schutzmaßnahmen (Basisschutz / Fehlerschutz),
- korrekte Isolierung von berührbaren, leitfähigen Teilen,
- ausreichende Dimensionierung von Kabeln und Leitungen,
- die Auswahl des Überstromschutzes und Überspannungsschutzes,
- die korrekte Berechnung des Kurzschlussstroms sowie eine kurzschlussichere Verlegeart.

Wir empfehlen eine Fehlerstrom-Schutzeinrichtung (RCD) Typ A in der Hauptverteilung, um das Installationskabel der Hauptzuleitung zu schützen. Prüfe, ob diese und weitere Schutzeinrichtungen gemäß kommunalen, regionalen und nationalen Vorschriften für elektrische Anlagen vorgeschrieben sind.

Beachte! *In der Ladestation ist bereits eine **Fehlerstrom-Schutzeinrichtung (RCD) Typ B** (30 mA AC / 6 mA DC) integriert. Diese schaltet den Strom an das E-Auto ab, wenn ein DC-Fehlerstrom von 4 - 6 mA und/oder ein AC-Fehlerstrom von 20 - 30 mA auftritt. Die integrierte Fehlerstrom-Schutzeinrichtung (RCD) Typ B hat auch keinen Einfluss auf die Funktion anderer (externer) Schutzeinrichtungen. Ein Zurücksetzen der integrierten Schutzeinrichtung erfolgt, indem das Ladekabel aus- und wieder eingesteckt wird.*

Für ein optimales Ergebnis empfehlen wir:

- Wähle ein fünfadriges Kabel, für eine maximale Ladeleistung.
- Verwende möglichst den größten zugelassenen Kabelquerschnitt (siehe S. 13).
- Berücksichtige die Installation zusätzlicher Rückplatten, falls zukünftig die Anschaffung weiterer Ladestationen geplant ist.
- Plane die Installation so, dass das restliche Haus-Stromnetz nicht überlastet wird.

Besondere Hinweise für Easee Home und Easee Charge:

- In den Ladestationen ist zusätzlich zur integrierten Fehlerstrom-Schutzeinrichtung (RCD) Typ B ein **Überlastschutz** integriert.
- Mehrere Ladestationen können auch parallel angeschlossen werden, da jede Ladestation über eigene Schutzeinrichtungen verfügt.
- Die Ladestationen können einen **maximalen Kurzschlussstrom ($I_{pk,max}$) von 10 kA** aushalten. Bei der Auslegung der Installation muss geprüft werden, ob ein weiterer Schutz vorgesehen werden muss.
- Wenn die Ladeinfrastruktur mehr als eine Ladestation umfasst, wird die Ladestation, die zuerst konfiguriert wird, zum **Hauptgerät** der Ladeinfrastruktur.
- Wenn möglich sollte bei mehr als 2 installierten Geräten, das Hauptgerät in der Mitte der Installation sitzen, um das interne Funksignal optimal zu verteilen.

Technische Hinweise für Easee Home:

- Der Stromkreis mit einer oder mehreren Ladestationen kann bis zu 40 A abgesichert werden, solange der maximale Kurzschlussstrom ($I_{pk,max}$) von 10 kA nicht überschritten wird.
- Maximal 3 Ladestationen können mit dem Easee Home Lademanagement gekoppelt werden.

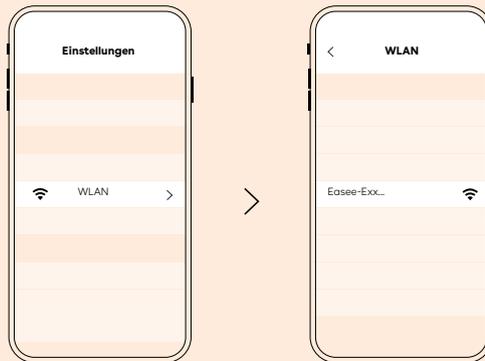
Technische Hinweise für Easee Charge:

- Der Stromkreis mit einer oder mehreren Ladestationen kann bis zu 80 A abgesichert werden, solange der maximale Kurzschlussstrom ($I_{pk,max}$) von 10 kA nicht überschritten wird.
- **Site Key:** Während der Installation muss ein Site Key verwendet werden, damit die Ladestationen in der Easee Cloud dem richtigen Standort zugeordnet werden. Einen Site Key erhältst du durch Erstellen eines neuen Standorts unter <http://easee.cloud>.

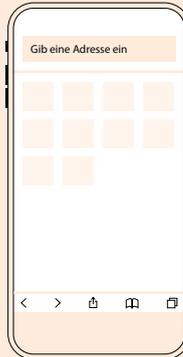
WiFi-Interface

Um die Ladestation zu konfigurieren, verbinde ein Smartphone über WLAN mit der Ladestation.

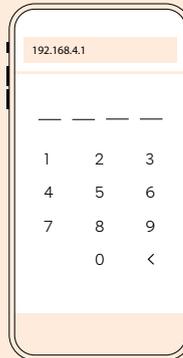
- 1.** Aktiviere das WLAN der Ladestation durch Drücken des Berührungstasters (siehe S. 24) für 5 Sekunden. Die Lichtleiste leuchtet grün auf und es ertönt ein Bestätigungston.
- 2.** Wähle das WLAN der Ladestation aus. Der Name des Netzwerks beginnt mit "Easee ...".



- 3.** Öffne den Browser auf deinem Smartphone und gebe "192.168.4.1" in die Adresszeile ein.



- 4.** Melde dich mit dem vierstelligen PIN-Code an, der sich auf der Vorderseite des Chargeberry oder der Rückseite dieses Handbuchs befindet.



Dein Smartphone ist jetzt mit der Ladestation verbunden.

Beachte! Nachfolgende Werte dürfen nur durch eine zugelassene Elektrofachkraft eingestellt werden. Die Einstellungen müssen so gewählt werden, dass sie der tatsächlichen Installation entsprechen und die maximale Hausanschlussleistung nicht überschritten werden kann..

Hier kannst du den Site Key für die Ladestation eintragen (siehe S. 17).

Wähle die tatsächlich zur Verfügung stehende Hausanschlussicherung aus.

Hier kannst du die Vorsicherung der Ladeinfrastruktur eintragen.

Trage hier die Sicherungsbelegung im Hausanschlusskasten ein.

Hier muss die zugelassene Elektrofachkraft angegeben werden, die für die Installation verantwortlich ist.

1 Phase
(Gelundene Netzwerk)

230 - -
L1 L2 L3

Site Key
Site Key erfassen

Hausanschlussicherung
Wählen ▾

Vorsicherung Ladeinfrastruktur
Wählen ▾

Sicherungsnummer
Wählen ▾

Verantwortlich für die Installation



In der Statusleiste wird neben der aktuellen Firmware-Version die Signalstärke angezeigt.

Diese Angabe ist hilfreich, wenn der PIN Code verloren geht, und führt zu einem schnelleren und effizienteren Support.

Hier kannst du den maximalen Ladestrom für die Laderoboter sehen und regulieren.

Hier wird die Ladeleistung des aktuellen Ladevorgangs angezeigt.

Mit diesem Schieber kannst du das Ladekabel dauerhaft im Laderoboter verriegeln.

Beachte! Der Stecker des Ladekabels muss am Laderoboter angeschlossen sein.

Hier kann der Zugriff auf diesen Laderoboter beschränkt werden.

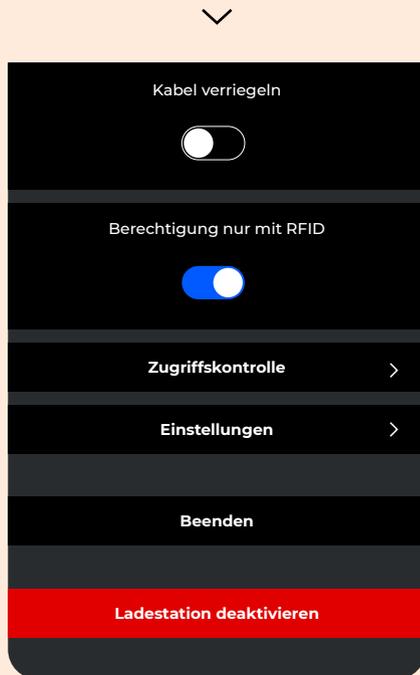
Unter "Zugriffskontrolle" können ein oder mehrere RFID-Tags hinzugefügt, geändert oder entfernt werden.

Folgende Einstellungen kannst du vornehmen:

- Ladestrom Management
- Mit lokalem Wifi Netzwerk verbinden
(*notwendig zum Ausführen von Updates*)
- Sprache ändern
- Installationskonfiguration
(*Nur zugelassene Elektrofachkraft*)
- Ladestation zurücksetzen

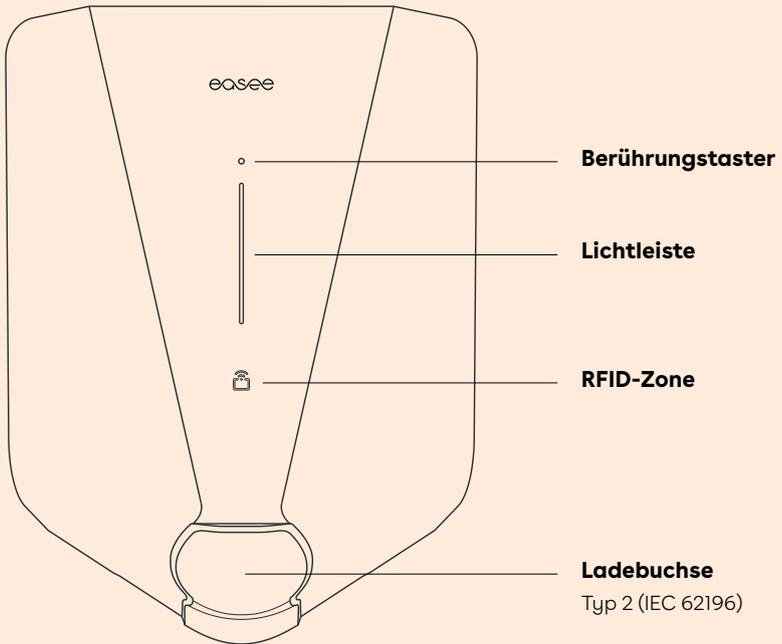
Hier kannst du deine Ladestation deaktivieren, wenn du sie längere Zeit nicht benutzen möchtest.

Die Ladestation kann im deaktivierten Zustand nicht zum Aufladen genutzt werden.





Funktionen des Laderoboters



Berührungstaster

Mit dem Berührungstaster kann preisabhängiges Laden in jenen Situationen übersteuert werden, in denen du sofort Schnellladung benötigst und preisabhängiges Laden aktiviert ist.

Drücke 2 Sekunden lang auf den Berührungstaster.

Der Laderoboter bricht den preisabhängigen Lademodus ab und beginnt mit dem Ladevorgang - das Licht wechselt von Blau zu Weiß.

Um das preisabhängige Laden erneut zu aktivieren, halte den Berührungstaster erneut 2 Sekunden lang gedrückt.

Lichtleiste

Die Lichtleiste zeigt jederzeit den Status der Ladestation an (siehe S. 28).

RFID-Zone

Der integrierte RFID-Leser ermöglicht der Ladestation die Zugriffskontrolle und die Identifikation unterschiedlicher Nutzer.

Mithilfe von hinzugefügten RFID-Tags kannst du die Ladestation sperren und entsperren.

Ladebuchse

Die Typ-2-Ladebuchse ist universell und ermöglicht dir, jede Art von Elektrofahrzeug mit dem entsprechenden Ladekabel aufzuladen. Dadurch kann das Auto gewechselt werden, ohne die Installation oder die Ladestation ersetzen zu müssen.

Darüber hinaus ist es möglich, das Ladekabel dauerhaft zu verriegeln, um es vor Diebstahl zu schützen.

Beachte! *Die permanente Verriegelung kann nur aktiviert werden, wenn das Ladekabel angeschlossen ist.*

Wie lade ich auf?

WARNUNG!

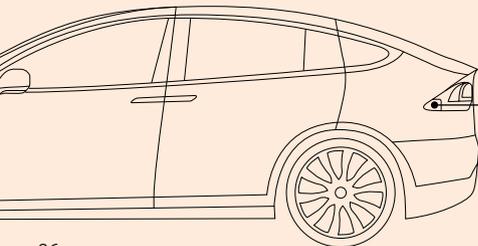
Beachte die Sicherheitshinweise am Anfang dieser Anleitung, bevor du das Produkt benutzt.

Vergewissere dich, dass die folgenden Voraussetzungen erfüllt sind, bevor du den Laderoboter benutzt:

- Die Elektrofachkraft hat den Anschluss ordnungsgemäß eingerichtet.
- Das WiFi-Interface ist eingerichtet (siehe S. 18).
- Die Software ist auf dem neuesten Stand (siehe S. 28).
- Falls du eine Zugriffskontrolle eingerichtet hast, entsperre diese (siehe S. 22).

- 1.** Prüfe das Ladekabel auf Beschädigungen und Verunreinigungen.
- 2.** Verbinde das Ladekabel mit der Ladebuchse der Ladestation (siehe S. 24) und deinem Auto.
Der Ladevorgang startet automatisch und passt sich automatisch an das E-Auto und die verfügbare Energie an.

Wenn das Auto nicht zu laden beginnt, überprüfe, ob Laden in deinem Auto aktiviert ist und die Anschlüsse korrekt verbunden sind. Wenn der Ladevorgang immer noch nicht beginnt, suche unter "Fehlermeldungen der Lichtleiste" auf Seite 29 nach der Ursache.



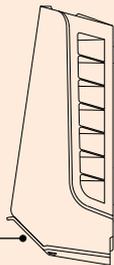
Preisabhängiges Laden

Dank deines neuen Laderoboters ist es möglich, das Laden des E-Autos auf Tageszeiten zu verschieben, an denen das Laden am sinnvollsten ist. Preisabhängiges Laden unterstützt auch die Freigabe elektrischer Kapazitäten im Haus zu Zeiten, an denen Energie oft für andere Dinge als das Laden benötigt wird, wie z. B. Kochen und Wassererhitzung.

Und so funktioniert es

Wenn preisabhängiges Laden aktiviert ist, ermittelt die Ladestation bei deinem Energieversorger automatisch die Phasen, in denen Niedrigtarifstrom verfügbar ist. Abhängig von dem Vertrag mit deinem Energieversorger eröffnet dir preisabhängiges Laden die Möglichkeit, dein Auto zu geringeren Kosten aufzuladen.

Beachte! Erkundige dich bei deinem Netzbetreiber, ob preisabhängiges Laden an deinem Standort verfügbar ist.



Interface des Laderoboters

	Status	Lichtbeschreibung
	Standby	Untere LED an der Lichtleiste (Am Hauptgerät leuchten zwei LEDs)
	Auto angeschlossen	Weiß - Dauerlicht
	Ladevorgang läuft	Weiß - Pulsieren
<hr/>		
	Preisabhängiges Laden aktiviert (Auto angeschlossen)	Blau - Dauerlicht
	Preisabhängiges Laden	Blau - Pulsieren
<hr/>		
	Softwareupdate (Update kann bis zu 30 Minuten dauern)	Beim Start leuchtet eine LED nach der anderen auf. Während der Durchführung eines Software-Updates blinken mehrere LEDs grün.
<p>Beachte! Das Auto muss abgekoppelt werden, bevor ein Software-Update abgeschlossen werden kann.</p>		
<hr/>		
	Warten auf Authentifizierung	Weiß - Blinklicht
	RFID-Tag empfangen (Warten auf Schlüsselüberprüfung)	Weiß - schnelles Blinklicht

Fehlermeldungen der Lichtleiste

Die Lichtleiste leuchtet ständig rot

Dies weist auf einen Isolationsfehler entweder im Ladekabel, im Stecker oder im Elektrofahrzeug hin. Ziehe das Ladekabel ab und schließe es dann wieder an. Wenn der Ladevorgang nicht startet und das Licht wieder rot leuchtet, tausche das Ladekabel gegen ein anderes Typ-2-Ladekabel aus oder wende dich an deinen Händler.

Die Lichtleiste leuchtet ständig rot und es erklingt ein Warnsignal

Dies weist darauf hin, dass der Installateur die Drähte falsch angeschlossen hat. Kontaktiere eine zugelassene Elektrofachkraft.

Die Lichtleiste blinkt rot

Der Laderoboter ist zu heiß geworden. Dies kann auf eine Umgebungstemperatur über 40 °C oder einen internen Fehler im Laderoboter zurückzuführen sein. Wenn das Blinken der roten LED auch bei Umgebungstemperaturen unter 40 °C nicht aufhört, wende dich an deinen Händler.

Die Lichtleiste blinkt unten weiß

Der Laderoboter versucht, sich mit dem Hauptgerät zu verbinden.

Wenn die Ladeinfrastruktur mehr als eine Ladestation umfasst, wird die Ladestation, die zuerst konfiguriert wird, zum Hauptgerät der Ladeinfrastruktur.

Normalerweise hört das Licht nach einer Minute auf zu blinken. Wenn es aber weiterhin blinkt, kann es daran liegen, dass das Hauptgerät entweder abgekoppelt ist oder seine Firmware aktualisiert (dies kann bis zu 30 Minuten dauern).

Die Lichtleiste blinkt unten gelb

Der Laderoboter wartet darauf, konfiguriert zu werden. Wenn es sich um eine Neuinstallation handelt, richte das WiFi-Interface ein (siehe S. 18), sodass die zugelassene Elektrofachkraft die Installationswerte eingeben ("Kurzanleitung") und die Installation abschließen kann.

Die gesamte Lichtleiste blinkt weiß

Der Laderoboter wartet auf die Authentifizierung durch einen RFID-Tag. Halte den RFID-Tag an das Funksymbol der RFID-Zone des Laderoboters (siehe S. 24), um dich zu authentifizieren und den Ladevorgang zu beginnen.

Praktische Informationen

Gewährleistung

Wir garantieren, dass das Gerät frei von Materialfehlern und im Einklang mit den Gesetzen und Vorschriften des Verbraucherschutzes in dem Land ist, in welchem das Produkt erworben wird oder in dem der Verbraucher lebt.

Datenschutz

Wenn sich das Produkt über 4G / GPRS oder WLAN mit dem Internet verbindet, werden personenbezogene Daten an die Easee AS gesendet. Nähere Informationen zum Datenschutz erhältst du während der Konfiguration deiner Ladestation.

Retouren & Reklamationen

Bezüglich der Retoure und Reklamation des Produktes kontaktiere deinen Händler oder unseren Kunden Support.

Kunden Support

Hier kannst du die aktuellsten Handbücher herunterladen, findest Antworten auf häufig gestellte Fragen und nützliche Dokumente und Videos für dein Produkt.

www.easee-international.com/de/kunden-support

EU-Konformitätserklärung

Die gültige Fassung der EU-Konformitätserklärung für deine Ladestation findest du unter - www.easee-international.com/de/kunden-support/#dokumente



Powering your freedom



PIN
aufkleben



Easee AS
Professor Olav Hanssens vei 7A
4021 Stavanger, Norway